

Neugestaltung Schlossgarten Osnabrück



Ort des Projekts	Schlossgarten
Bundesland/Bundesländer	Niedersachsen
Einwohner der Gemeinde	165.000
Zeitpunkt der Umsetzung	2020-2021
Freiraumtyp	Einzelne Stadtgrün-/Landschaftselemente/Parks + z.T. eingetragenes Gartendenkmal

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

☒ Gebaute Projekte ☐ Programme und Aktionen

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Verbesserte Vernetzung des Freiraumsystems
- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Ausstattung der Räume mit bewegungsfördernden Elementen

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Klimaangepasste Grün- und Freiräume

Kurzbeschreibung

Die Umsetzung des Projektes begann mit dem Freiraumplanerischen Wettbewerb für den in die Jahre gekommenen Schlossgarten. Es sollte dabei aufgezeigt werden, wie sich das Gelände klimaresilient umgestalten lässt, um seine Attraktivität und ökologische, soziale und städtebauliche Bedeutung nachhaltig zu steigern und der Freiraum mit der Umgebung besser zu verknüpfen ist. Die notwendigen Planungs- und Bauleistungen sollten dabei helfen, die städtebaulichen Missstände zu beseitigen und positive Potentiale der Parkanlage zu verwirklichen. Insbesondere die Integration von zeitgemäßen und zukunftsresilienten Nutzungen und Funktionen in die historische Parkanlage des Schlossgartens standen im Zentrum der Planung. Wie können historische Parkanlagen zukunftsfähig und klimaresilient umgestaltet werden und dabei sich verändernde Nutzungen berücksichtigen? Es galt einen Kinderspiel-, Wasserspielplatz, Bewegungsflächen für Ballspiel und freies Spiel, Fahrradfahrer und Fußgänger, wie auch

Bewegung und Gesundheit

Zentrales Element der Umgestaltung ist das neue Schlossparterre mit einem Wasserspiel, das von allen Seiten begehbar, erleb- und nutzbar ist. Gerahmt wird das Schlossparterre am westlichen und östlichen Rand jeweils von einer Natursteinbank und Pflanzbeeten. Westlich des Parterres befindet sich ein Spielboskett. Dieses ersetzt den Spielplatz im östlichen Campusbereich, der für das neue Studierendenzentrum weichen musste. Das Spielboskett bietet als Open Air Spielzimmer mit seiner Spielpergola und Sandspielbereich ein umfangreiches Spielangebot für Kleinkinder und Kinder im Alter von bis zu ca. 10 Jahren. Auf der westlichen Seite des Schlossgartens sind weitläufige Rasenflächen mit einem Rahmen aus Schmuckstaudenpflanzungen entstanden. Eine Boulebahn als Angebot für alle Altersgruppen mit Sitzbänken unter schattenspendenden Bäumen rundet das Bewegungsangebot ab. Vis á vis dem Spielboskett wurde für Studierende und Lehrende der Universität Osnabrück eine Studierendenpergola samt Chillout-Lounge, WLAN-Point und Outdoor-Arbeitsplätzen geschaffen.

Projektbeteiligte

Osnabrücker ServiceBetrieb
Bauherr und bewirtschaftende Stelle

Städtebau, Kultur, Regiebetriebe
Berücksichtigung der Interessen

**Fachstelle Inklusion/
Inklusionsforum**
Abstimmung barrierearme Gestaltung

Städtische Denkmalpflege
Berücksichtigung der Denkmalbelange

**POLA Landschaftsarchitekten
GmbH**
Wettbewerbsgewinner und Planung LP
1-9

Hort Altstädter Grundschule
Kinderbeteiligung für Spielplatz

UNI, OsnabrückHalle, Unikeller
angrenzende Nachbargrundstücke/
Nutzer

eine neue Schlossterrasse so miteinander zu verbinden und in den bestehenden Schlossgarten zu integrieren, dass weder Nutzungskonflikte entstehen noch die denkmalgeschützte Ensemblewirkung zwischen Schlossgarten und dem Schloss gestört wird. Auch galt es die Anforderungen des jährlich stattfindenden Schlossgarten OpenAir-Festivals in die Planung zu integrieren, das Festival und Freiraum in einer resilienten Koexistenz bestehen und voneinander profitieren. Grundsätzlich wurden alle Freiräume des Schlossgartens aufgewertet und diese besser mit der angrenzenden Innenstadt und den umliegenden universitären und schulischen Einrichtungen verbunden. Darüber hinaus wurde das Ziel einer Zugänglichkeit der UN-Behindertenrechtskonvention umgesetzt. Der Schlossgarten ist aufgrund seiner Lage, Größe, Funktion und historischen Bedeutung der wichtigste innerstädtische Freiraum der Stadt Osnabrück. Er ist ein „Sozialer Interaktionsraum“, der unterschiedlichsten Alters- und Gesellschaftsgruppen als Treffpunkt dient.

Lebensqualität

Der Schlossgarten ist aufgrund seiner Lage, Größe, Funktion und historischen Bedeutung der wichtigste innerstädtische Freiraum der Stadt Osnabrück. Er ist ein „Sozialer Interaktionsraum“, der unterschiedlichsten Alters- und Gesellschaftsgruppen als Treffpunkt dient. Die Vielfalt der Spielmöglichkeiten ist hinsichtlich des Kletterns, Balancierens und "Chillens" ausreichend gegeben, die Vielfältigkeit der Spielangebote ist auf die Flächengröße bezogen, überdurchschnittlich. Darüber hinaus wurde die Vertikalität der Pergola durch Integration von vielfältig nutzbaren vertikalen Spielwänden genutzt. Insgesamt ist eine gestalterische durchgängige Spielidee gelungen. Das Fontänenfeld ergänzt den bespielbaren Raum, da es barrierefrei nutzbar und begehbar ist. Es dient des Weiteren als Treffpunkt und Kommunikationsraum für alle Altersgruppen die gerade in den warmen Sommermonaten das erfrischende Mikroklima genießen. Durch die präzise Pflanzung von 35 neuen Großbäumen konnte der Altbaumbestand von über 230 unterschiedlicher Baumarten raumwirksam und schattenspend ergänzt werden.

Prozess und Zusammenarbeit

Zu Beginn des Planungsprozesses fand ein Workshop aller beteiligten städtischen Dienststellen zur Aufstellung der Rahmenbedingungen für den Wettbewerb statt. Nutzungsanalyse im Rahmen einer Bachelorarbeit. Ratsbeschluss zur Durchführung des Wettbewerbes. Das Wettbewerbspreisgericht setzte sich aus Landschaftsarchitekt:innen, dem Stadtbaurat, Vertreter:innen des Stadtrates, der Universität, des Staatlichen Baumanagements, des AstA, Inklusionsforums und der Verwaltung (zum Teil als beratende Mitglieder:innen) zusammen. Pressemitteilungen und -gespräche zu den verschiedenen Planungsabschnitten, insbesondere zum Baustart und zur Eröffnung des Schlossgartens (unter Corona-Bedingungen).

Neugestaltung Schlossgarten Osnabrück

Einreichung zum Bundespreis Stadtgrün 2024
Nr. 0174



Fontänenfeld | Bewegungs- und Wasserspiel im Schlossparterre

Quelle: Hanns Joosten



Aktive und passive Erholung im Schlossgarten

Quelle: Hanns Joosten



Schlossparterre mit Studierendenpergola

Quelle: Hanns Joosten



Spielpergola im Spielboskett des Schlossgartens

Quelle: Hanns Joosten

